

# Inhaltsverzeichnis

**Halb Part** ..... 3



<<< vorherige Sage | **Hessische Sagen** | nächste Sage >>>

# Halb Part

Ein Mädchen aus Gelnhaar ging abends spät aus der Spinnstube nach Haus und sah, wie der Teufel in Gestalt eines feurigen Wiesbaumes durch die Luft und auf das nächste Dorf zu fuhr. Das Mädchen kannte wohl das Sprüchlein Dem einen nimmt er's, dem andern bringt er's und wusste, dass er eben einer Hexe anderswo genommenes Gut zutrage. Darum rief es laut: »Halb Part! Halb Part!«

Im selben Augenblick fiel ihr ein Klumpen Käsematten auf Hand und Spinnrad. Die Hand aber war wie verbrannt und blieb ihr zeitlebens gelähmt, das Rad war schwarz wie Kohlen und fiel ihr zu Hause in Stücke.

Quellen:

- *Johannes Wilhelm Wolf, Hessische Sagen, Leipzig, 1853*

---

[sagen](#), [johanneswilhelmwolf](#), [hsw](#), v0

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:hsw116>

Last update: **2025/01/30 17:53**

